
Landeskunde Breslau: „Wroclowe – Geschichte(n) und Menschen“

Kurzbeschreibung des Moduls

Die Stadt Breslau (poln. Wrocław {wrotzuav}) in Niederschlesien blickt auf eine sehr wechselvolle Geschichte zurück. Seit der ersten offiziellen Erwähnung im Jahr 1000 herrschten hier nacheinander Piasten, Böhmen, Habsburger und Preußen. Breslau gehörte mit Schlesien seit der Mitte des 14. Jahrhunderts zum Heiligen Römischen Reich, war Teil des Deutschen Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des nationalsozialistischen Dritten Reichs, der Volksrepublik Polen und gehört heute zur demokratischen Dritten Polnischen Republik. Der Bevölkerungsaustausch nach dem Zweiten Weltkrieg im Zuge der Westverschiebung Polens führte zu einem Neuanfang als polnische Stadt Wrocław in den sogenannten „Wiedergewonnen Gebieten“. Für die ehemalige deutsche Bevölkerung bedeutete dies den Verlust ihrer schlesischen Heimat. Die sich neu ansiedelnden Polen aus Zentralpolen oder den ehemaligen polnischen Ostgebieten kamen häufig mit ähnlichen Erfahrungen von Flucht und Vertreibung in eine Stadt, in der sie erst noch heimisch werden mussten. Heute ist Breslau eine pulsierende Metropole und eine lebendige Studentenstadt, die sich selbst als „Stadt der Begegnung“ bezeichnet und sich darauf vorbereitet, 2016 Europäische Kulturhauptstadt zu werden.

Das folgende Modul soll den SchülerInnen einen Überblick über die bewegte Stadtgeschichte und insbesondere über die Veränderungen nach dem Zweiten Weltkrieg geben. In diesem Zusammenhang stehen der Umgang mit der „fremden Stadt“ zu Zeiten der Volksrepublik und die Bedeutung von „Geschichtspolitik“ und Inszenierung von Geschichte im Mittelpunkt. Thematisiert werden außerdem das deutsch-polnische Verhältnis nach 1945 sowie der sich wandelnde Umgang mit der Stadtgeschichte.

Das Modul enthält

- eine **didaktische Einführung** zum Thema
- Hinweise **zu Referatsthemen, weiterführender Literatur** sowie **Links**
- einen **Einführungstext**
- **Arbeitsblatt 1:** Stationen der Stadtgeschichte
- **Arbeitsblatt 2:** Berühmte Männer und Frauen der Stadt
- **Arbeitsblatt 3:** „Die fremde Stadt“ – Wrocław nach 1945
- **Arbeitsblatt 4:** „Entdeutschung“ und „Repolonisierung“
- **Arbeitsblatt 5:** „Brief von Breslau nach Wrocław“
- **Arbeitsblatt 6:** Stadtgeschichte als Politikum: Das Stadtmuseum
- **Arbeitsblatt 7:** Geschichtspolitik am Beispiel des Stadtwappens
- **Sightseeing:** Tipps für die Stadterkundung

Didaktische Einführung zum Thema**Landeskunde Wrocław/Breslau: „Wroclowe – Geschichte(n) und Menschen“**Hinweise zum Einsatz im Unterricht

Das Thema „Landeskunde Wrocław/Breslau“ lässt sich behandeln

- im Rahmen der Unterrichtseinheit „Die Folgen des Zweiten Weltkriegs“
- bei der Vermittlung grundlegender Landeskundekenntnisse im Vorfeld einer Klassenfahrt oder eines Schüleraustauschprogramms mit Polen

Video / Audio**„Wir sind Juden aus Breslau“ (108 Min.)**

<http://www.judenausbreslaufilm.de/>

Überlebende Jugendliche und ihre Schicksale nach 1933, Schülerprojekt und Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szuszies.

„Von Breslau bis Wrocław: fremde Heimat“ (24.36 Min.)

<http://mediathek.rbb-online.de/radio/Kulturtermin/Von-Breslau-bis-Wroclaw-fremde-Heimat/kulturradio/Audio?documentId=38478460&bcastId=9839182>

„Breslau – ein literarischer Stadtspaziergang“ (26.24 Min.)

<http://www.swr.de/swr2/programm/sendungen/wissen/breslau-literischer-stadtspaziergang/-/id=660374/did=17606908/nid=660374/i9m157/index.html>

„Breslau: Europäische Kulturhauptstadt 2016“ (5.28 Min.)

<http://www.dw.com/de/breslau-europ%C3%A4ische-kulturhauptstadt-2016/a-19158235>

Audiowalk durch das Stadtviertel Nadodrze

<http://www.audiotrip.org/trip-catalog/1222>

Einführungstext

Der Einführungstext gibt einen knappen Überblick über die bewegte Geschichte der Stadt von der Stadtgründung bis heute. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem 20. Jahrhundert.

Themen der Arbeitsblätter

- eine **didaktische Einführung** zum Thema
- Hinweise **zu Referatsthemen, weiterführender Literatur** sowie **Links**
- einen **Einführungstext**
- **Arbeitsblatt 1:** Stationen der Stadtgeschichte
- **Arbeitsblatt 2:** Berühmte Männer und Frauen der Stadt
- **Arbeitsblatt 3:** „Die fremde Stadt“ – Wrocław nach 1945
- **Arbeitsblatt 4:** „Entdeutschung“ und „Repolonisierung“
- **Arbeitsblatt 5:** „Brief von Breslau nach Wrocław“
- **Arbeitsblatt 6:** Stadtgeschichte als Politikum: Das Stadtmuseum
- **Arbeitsblatt 7:** Geschichtspolitik am Beispiel des Stadtwappens
- **Sightseeing:** Tipps für die Stadterkundung

Themen, Links und Literatur**Themen für Referate und Hausarbeiten**

Die Themenvorschläge für Referate oder Hausarbeiten sollen LehrerInnen Möglichkeiten aufzeigen, das Thema mit den SchülerInnen weitergehend zu bearbeiten. Entsprechende Hinweise zur Sekundärliteratur erleichtern die Recherche und geben erste Anhaltspunkte für den Arbeitseinstieg.

Analysieren Sie die Werbefilme der Stadt Wrocław (Links s.u.). Welches Image möchte die Stadt heute von sich vermitteln? Welche Aspekte werden besonders hervorgehoben?

Fragen Sie Ihre Eltern und Großeltern, was Sie mit dem Wort und der Stadt „Breslau“ assoziieren. Was ist mit dem (vorsichtig zu gebrauchenden!) Ausdruck „Heimwehtouristen“ gemeint? Recherchieren Sie, welche Besuchergruppen vor allem nach Breslau/Wrocław kommen, und befragen Sie Touristen in der Innenstadt nach den Gründen für ihren Besuch.

Bereiten Sie mit Hilfe des Buches von Roswitha Schieb „Literarischer Reiseführer Breslau“ verschiedene „Literarische Stadtspaziergänge“ vor und lesen Sie Ausschnitte aus den Werken der AutorInnen vor (Literaturangaben auf S. 17).

Recherchieren Sie, was sich hinter dem Begriff „Festung Breslau“ verbirgt und stellen Sie dar, welche Rolle Breslau 1945 für die Propaganda der Nationalsozialisten spielte. Stellen Sie den Kriminalroman „Festung Breslau“ von Marek Krajewski vor (Literaturangaben auf S. 17). Welche Bilder der Stadt und ihrer Bewohner werden hier gezeichnet? Wie wird die Hauptfigur des deutschen Ermittlers Eberhard Mock, der in der damals deutschen Stadt Breslau ermittelt, dem polnischen Lesepublikum näher gebracht? (Achtung: Aufgrund der beschriebenen Gewaltszenen ist dieser Kriminalroman erst für die Sek. II geeignet!)

Das Thema im Internet

Breslau / Wrocław. Online-Lexikon
<http://ome-lexikon.uni-oldenburg.de/orte/breslau-wroclaw/>

„Wrocław“
<http://www.wroclaw.pl/de>

„Wrocław – Europäische Kulturhauptstadt 2016“
<http://wroclaw2016.pl/en/>

„Wrocław – The Meeting Place“ (11.11 Min.)
<https://www.youtube.com/watch?v=5Cj1y9LbTX0>

„Wrocław Promo Movie“ (4.40 Min.)
<https://www.youtube.com/watch?v=WeW5nxVQcgQ>

„Invest in Wrocław“ (7.14 Min.)
https://www.youtube.com/watch?v=fegmo6-Xn_I

Berühmte BreslauerInnen mit Kurzbiographien
<https://geboren.am/orte/europa/polen/niederschlesien/breslau>

„Breslau – Wrocław 1000-1763“
http://www.deutscheundpolen.de/orte/ort.jsp?key=breslau_wroclaw_1.html
Kurzer Überblick über die Stadtgeschichte auf dem Portal „Deutsche und Polen“.

Weiterführende Literatur

Conrads, Norbert: Breslau – Identitäten und kulturelles Gedächtnis. In: Weber, Matthias (Hrsg.): Erinnerungsorte in Ostmitteleuropa. Erfahrungen der Vergangenheit und Perspektiven. Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa, 42, München 2011, S. 139-157, <http://www.enrs.eu/pl/articles/59-breslau>.

Davies, Norman/Moorhouse, Roger: Die Blume Europas. Breslau - Wrocław - Vratislava. Die Geschichte einer mitteleuropäischen Stadt. München: Droemer Knauer 2002.

Graszewicz, Marek/Zybura, Marek (Hrsg.): Lyrisches Breslau – Wrocław liryczny. Wrocław: Wirydarz 1997.

Hartwich, Mateusz: „Breslau. Oder. Wrocław“, Bundeszentrale für politische Bildung „Geschichte im Fluss. Flüsse als europäische Erinnerungsorte“, <http://www.bpb.de/geschichte/zeitgeschichte/geschichte-im-fluss/135940/breslau-oder-wrocaw>.

Hryciuk, Grzegorz/Ruchniewicz, Małgorzata/Szaynok, Bożena/Żbikowski, Andrzej: Zwangsumsiedlung, Flucht, Vertreibung 1939-1959. Atlas zur Geschichte Ostmitteleuropas. Herausgegeben von der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn: bpb 2009.

Kalicki, Włodzimierz: Breslau – das Zuhause von Pawel und Malgorzata. In: TRANSODRA 17, Oktober 1997, S. 14-28, <http://www.dpg-brandenburg.de/nr17/breslau.htm>.

Kulak, Teresa: Wrocław in der Geschichte und in der Erinnerung der Polen. In: Weber, Matthias (Hrsg.): Erinnerungsorte in Ostmitteleuropa. Erfahrungen der Vergangenheit und Perspektiven. Schriften des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im Östlichen Europa, 42. München 2011, S. 159-176, <http://www.enrs.eu/pl/articles/126-wroclaw-breslau>.

Rada, Uwe: Berlin und Breslau. Raum für Pioniere, taz 16.5.2016, <http://taz.de/Berlin-und-Breslau/!5301764/>.

Schlögel, Karl: Breslau oder: Vom Zauber der Bürgerlichkeit. In: ders. (Hrsg.): Die Promenade von Jalta und andere Städtebilder. München: Carl Hanser 2001, S. 240-251.

Stock, Adolf: Kulturhauptstadt 2016 literarisch. Breslau, das neu entdeckte Babylon, Deutschlandradio Kultur 15.1.2016, http://www.deutschlandradiokultur.de/kulturhauptstadt-2016-literarisch-breslau-das-neu-entdeckte.976.de.html?dram%3Aarticle_id=342455.

Thum, Gregor: Die fremde Stadt: Breslau nach 1945. Berlin: Siedler 2. Aufl. 2009.

Włoch-Ortwein, Beata: Die „Solidarność“ in Breslau. Die Entstehung einer oppositionellen gesellschaftlichen Bewegung in der Systemkrise 1980/81 und ihre Bedeutung für den Systemwechsel in Polen 1989. Berlin: Logos 2000.

Zybura, Marek: Breslau und Wrocław. In: Kobylińska, Ewa/Lawaty, Andreas (Hrsg.): Erinnern, vergessen, verdrängen. Polnische und deutsche Erfahrungen. Wiesbaden: Harrassowitz 1998, S. 369-380.